

## HANDBUCH FREIWILLIGENARBEIT

### Grundlagen und Richtlinien im Umgang mit Freiwilligen

#### Projektleitung und Konzept:

**Deborah Mathis**, Fachverantwortung Quartierarbeit Solothurn West

#### Ausgangslage

Im Rahmen der Massnahme Altersgerechtes Quartier Solothurn West soll ein Handbuch für die Freiwilligenarbeit geschaffen werden. Die Freiwilligenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Quartierentwicklungsprozesses und gewinnt durch den Ausbau der Angebote und Aktivitäten im Quartier immer mehr an Bedeutung. Der Umgang mit Freiwilligen soll strukturiert werden und das Handbuch als Grundlage für die Zusammenarbeit in der Weststadt dienen. Für die Erarbeitung ist die Mitwirkung der Freiwilligen vorgesehen.

#### Vorgehen und Methoden

Um eine Mitwirkung der Freiwilligen bei der Entstehung des Handbuchs zu ermöglichen, wurde die Erarbeitung in zwei Phasen geteilt. In der ersten Phase wurde eine Befragung der bereits aktiven Freiwilligen durchgeführt. Es beteiligten sich 24 Personen, darunter der Vorstand vom Weststadt Quartierverein und sechs Migrantinnen und Migranten. Aus den gesammelten Informationen konnten die Themen, die am meisten beschäftigen, herauskristallisiert werden. Danach wurden die Ergebnisse mit den Mitgliedern des Weststadt Quartiervereins diskutiert und für die Weiterverarbeitung priorisiert. Die Diskussionsergebnisse lieferten wertvolle Hinweise für die zweite Phase. In dieser wurden bei der Ausarbeitung des Handbuchs und der anschliessenden Institutionalisierung der Richtlinien die Ergebnisse der ersten Phase sowie die Richtlinien von **Benevol** miteinbezogen.

#### Ziele und Zielgruppen

Ziel des Projektes ist die Erarbeitung von Grundlagen und Richtlinien im Umgang mit Freiwilligen mittels deren Mitwirkung (Einführung, Begleitung, Austritt). Das Handbuch soll durch praktisch anwendbare Richtlinien einen einheitlichen Umgang mit Freiwilligen in der Praxis ermöglichen. Mit der partizipativen Erarbeitung des Handbuchs

sollen die Bedürfnisse der Freiwilligen im Quartier abgeholt und die Identifikation gestärkt werden.

Nebst der Quartierarbeit Solothurn West und dem Weststadt Quartierverein, können Vereine, Institutionen und alle Freiwilligen, die sich im Rahmen der Quartierentwicklung engagieren, von der Strukturierung profitieren.

#### Umsetzung

Auf der Basis der Befragung wurden die Grundlagen für das Handbuch erarbeitet. Dieses umfasst folgende Kapitel:

- Einsatzmöglichkeiten (Profile), Ausschreibung (Akquise Freiwillige)
- Einführung
- Konfliktbearbeitung
- Stundenerfassung, Statistik, Dossier freiwillig Engagierte
- Spesenentschädigung
- Wertschätzung (Ausflug / Aktivitäten)
- Förderung, Unterstützung, Befähigung, Vermittlung
- Begrüssung Neuzugezogene
- Austritt

Für die Ausarbeitung der Inhalte wurden die Ergebnisse der Befragungen genutzt, um daraus jeweils einen theoretischen Teil mit Hinweisen auf die örtlichen Gegeben-

#### BENEVOL Schweiz

ist die Dachorganisation der regionalen Fachstellen für Freiwilligenarbeit.

#### Freiwilligenarbeit

ist ein gesellschaftlicher Beitrag an Mitmenschen und Umwelt. Sie wird unentgeltlich und zeitlich befristet geleistet. Freiwilligenarbeit ergänzt und bereichert die bezahlte Arbeit, tritt aber nicht in Konkurrenz zu ihr.

#### BENEVOL-Fachstellen

informieren und beraten Personen, Organisationen und Vereine zu allen Aspekten der Freiwilligenarbeit. Sie sind Brücken zwischen Menschen, die bereit sind einen Teil ihrer Zeit zu schenken und Institutionen, die mit Freiwilligen arbeiten.

[www.benevol.ch](http://www.benevol.ch)

[www.benevol-jobs.ch](http://www.benevol-jobs.ch)

[www.dossier-freiwillig-engagiert.ch](http://www.dossier-freiwillig-engagiert.ch)

[www.benevol-shop.ch](http://www.benevol-shop.ch)



heiten, allfällige Schwierigkeiten, aber auch Chancen zu formulieren und im Weiteren entsprechende Hilfsmittel, wie Formulare, Richtlinien etc. zu dokumentieren.

Beispielsweise werden die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten im Quartier sowie mögliche Kanäle zur Aktivierung neuer Freiwilliger festgehalten. Jedoch muss betont werden, dass die Einführung und Begleitung Aufgabe der betreffenden Vereine und Institutionen ist, da unterschiedliche Ressourcen wie Zeit und finanzielle Mittel sowie Motivation für ein

Engagement stark variieren können und sich daher eine projektorientierte Handhabung im Umgang mit den Freiwilligen abzeichnet.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit besteht darin, involvierte Institutionen und Vereine über das Handbuch Freiwilligenarbeit und dessen Mehrwert für das Quartier Weststadt zu informieren. Insbesondere **Benevol** wird bei der Erarbeitung des Handbuchs miteinbezogen und bei Bedarf dessen Plattform für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

#### Evaluation

Der Prozess wird in einer Projektdokumentation festgehalten. Zudem wird der Steuergruppe Altersgerechtes Quartier Solothurn West laufend Bericht erstattet. Das Handbuch mit den Ergebnissen dient einer Schlusserwertung mit der Steuergruppe sowie dem Weststadt Quartierverein.

#### Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeit wird dadurch gesichert, dass die Richtlinien in der Praxis umgesetzt bzw. institutionalisiert werden und das Handbuch zu einem Arbeitsinstrument der Quartierarbeit Solothurn West wird.